



© akg-images / SNA

Vanessa-Mae Vanakorn Nicholson ist eine thailändisch-britische Geigerin und Sportlerin. Sie wurde am 27.10.1978 in Singapur als Tochter eines thailändischen Vaters und einer chinesischen Mutter geboren.

Im Alter von drei Jahren begann Vanessa, Klavier zu spielen, entschied sich jedoch mit fünf Jahren für die Geige. Nach der Trennung der Eltern zog sie mit ihrer Mutter 1982 nach London. Zu ihrer thailändischen Staatsbürgerschaft erhielt sie nun noch die britische. Mit zehn Jahren spielte Vanessa-Mae bereits mit dem „London Philharmonic Orchestra“, dem bekanntesten klassischen Orchester Großbritanniens. 1989

wurde sie in die angesehene Londoner Musikhochschule „Royal College of Music“ aufgenommen. In Deutschland wurde die junge Geigerin 1995 durch ihr Album „The Violine Player“ bekannt. Dieses Album, eine Mischung aus Pop und Klassik, fand bei einem breiten Publikum Gefallen und platzierte sich in Europa im Spitzenbereich der Charts. Die Künstlerin war damals 16 Jahre alt. Vanessa-Mae verwendet sowohl klassische als auch elektronische Violinen für ihre Klassik- und Popdarbietungen. Perfekt und mit Hingabe spielt sie Mozart und Michael Jackson, Paganini und Prince, Beethoven und die Beatles. Neben drei klassischen Alben erschien 1997 ihr zweites Popalbum „Storm“, auf dem sie zum ersten Mal sang. Weitere Alben folgten: „Subject to Change“, „Choreography“, „The Best of“, „The Ultimate“, „Platinum Collection“.

Vanessa erhielt schon früh viele Auszeichnungen: 1995 einen Bambi, 1996 war sie nominiert als „British Female Solo Artist“, 1997 bekam sie den ECHO Klassik für „best seller of the year for classical music“, zahllose Preise folgten. 2003 wurde sogar ein Himmelskörper nach ihr benannt, der Asteroid Nummer 10313 heißt seitdem „Vanessa-Mae“.

Die Künstlerin ist aber auch Sportlerin: Seit ihrem vierten Lebensjahr fährt sie Ski. Im Schweizer Skiort Zermatt qualifizierte sie sich als erste Thailänderin für die Winterolympiade in den Disziplinen Slalom und Riesenslalom. Sie trat im Riesenslalom an, erreichte aber nur den letzten Platz 67.

Beantworte die Fragen in ganzen Sätzen.

1. Wer ist Vanessa-Mae?

2. Wann und wo wurde sie geboren?

3. Durch welches Album wurde die junge Geigerin in Deutschland bekannt?

4. Welche Violinen verwendet sie für ihre Klassik- und Popdarbietungen?

5. Wie heißen die bekanntesten Alben von Vanessa-Mae?

6. Was wurde 2003 nach der Künstlerin benannt?

7. Welche Sportdisziplinen betreibt die Geigerin?

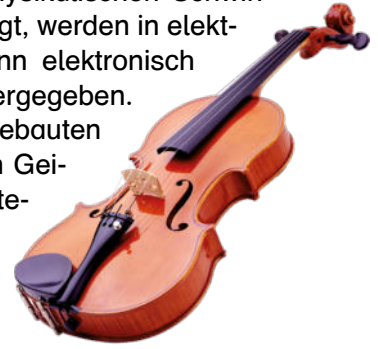
8. Welche aktuellen Informationen zu Vanessa-Mae kannst du hinzufügen?

Vanessa-Mae – Die E-Geige



electric violin von small tom – stock.adobe.com

Vanessa-Mae spielt sowohl klassische als auch elektronische Geigen. Elektronische Geigen selbst sind lautlos. Die physikalischen Schwingungen, die der Geigenbogen auf der Saite erzeugt, werden in elektronische Signale verwandelt. Diese werden dann elektronisch verstärkt, verändert und über Lautsprecher wiedergegeben. Da die E-Geige nur das Griffbrett mit der eingebauten Elektronik, die darüber liegenden Saiten und den Geigenbogen benötigt, dient der Korpus nur als Haltevorrichtung mit einer beliebigen Gestaltung. Das extravagante Design mancher dieser Instrumente ist berühmt. Meist haben solche Instrumente auch ein anderes Gewicht und einen anderen Halteschwerpunkt als klassische Violinen. Die E-Geige hat viele Vorteile. Man kann Klangfarbe und Lautstärke frei verändern. Die Musik lässt



violin von small tom – stock.adobe.com

sich wie bei einer E-Gitarre ohne Mikrofon direkt an einen Computer weitergeben. Und das Üben des Geigenspiels geht mittels Kopfhörer fast lautlos. Die Art, wie man spielt, unterscheidet sich allerdings kaum von der klassischen Violine. Die E-Geige ist nach wie vor in der Welt der Streichinstrumente etwas Besonderes, auch wenn heute bekannte klassische Musiker mit ihr zuweilen spielen. Viele Fachleute sind nach wie vor der Meinung, die E-Geige sei eher ein Instrument der Pop- und Schlagermusik und sei in der klassischen Musik überflüssig, weil es dort nicht auf besondere Lautstärke oder Klangveränderung ankomme. Aber gute E-Geigen sind mittlerweile in Klang und Handhabung für hohe künstlerische Ansprüche geeignet und werden schon manchmal in klassischen Konzerten eingesetzt.

Unterstreiche im Text Teile, die die E-Geige beschreiben und trage sie unten ein:

- | | |
|----------|----------|
| 1) _____ | 4) _____ |
| _____ | _____ |
| 2) _____ | 5) _____ |
| _____ | _____ |
| 3) _____ | 6) _____ |
| _____ | _____ |

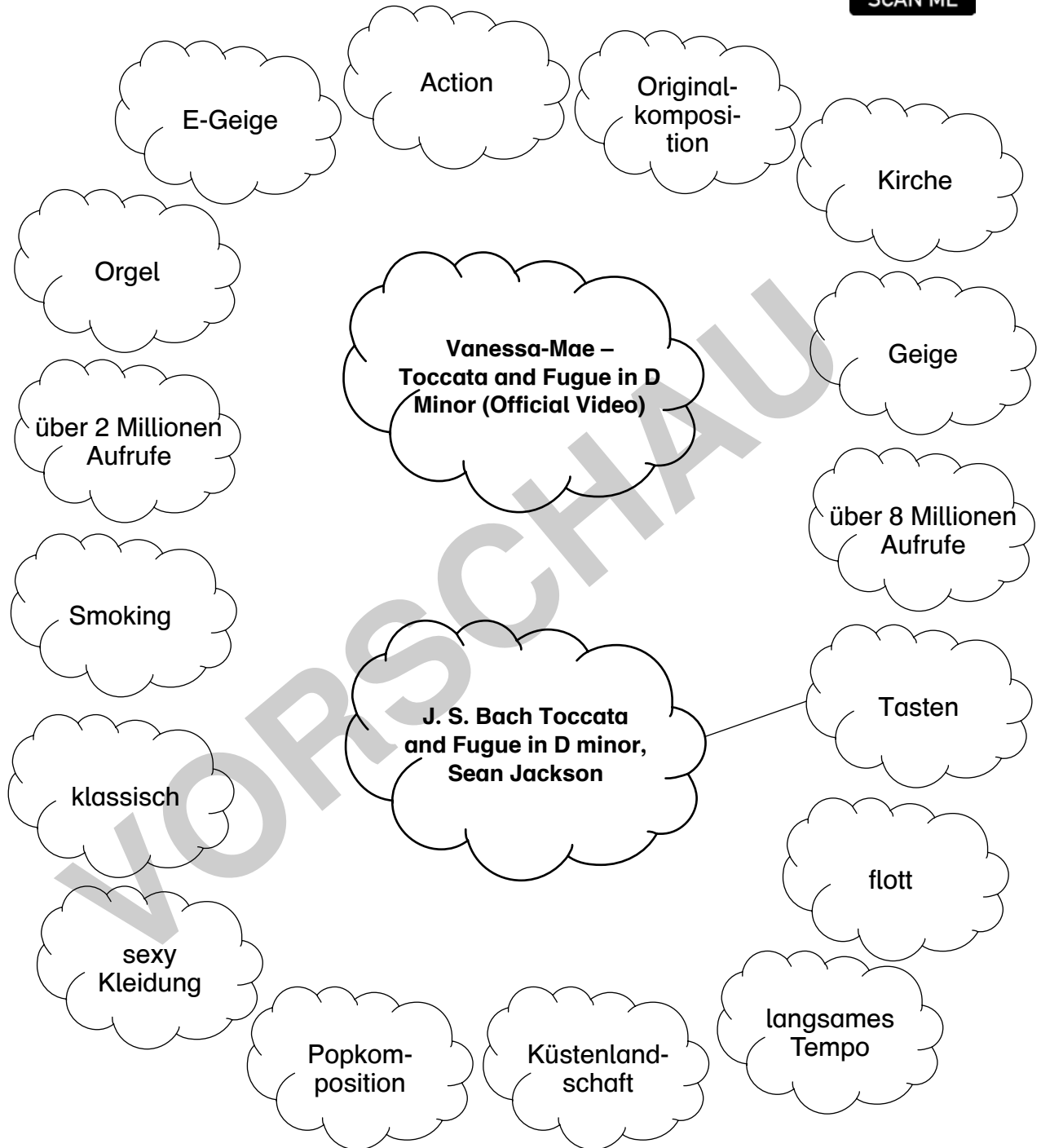
Vanessa-Mae – Toccata & Fugue: Vergleich

Sieh dir auf YouTube das Video „J. S. Bach Toccata and Fugue in D minor“ gespielt von Sean Jackson an. Schau danach das YouTube-Video „Vanessa-Mae – Toccata and Fugue in D Minor (Official Video)“.

Welche Aussage gehört zu welchem Video? Verbinde die passenden Wolken und male die Wolken mit zwei Farben passend farbig aus.



SCAN ME



Welches Video gefällt dir besser? Begründe deine Meinung:

Vanessa-Mae – Welche Aussage ist richtig?

Welche Stichwörter passen nicht zu Vanessa-Mae? Streiche die entsprechenden Felder durch. Die übrigen Felder ergeben die Lösung.

18	Gitarre
V	

15	Royal College of Music
Ö	

6	Mutter Thailänderin
S	

21	„The Piano Player“
U	

7	Sportlerin
M	

3	„Sonnen-aufgang“
A	

22	Singapur
R	

13	„Subject to Change“
K	

10	„The Ultimate“
L	

19	„Choreography“
P	



© akg-images / SNA

20	Popdarbietungen
E	

9	französische Staatsbürgerschaft
N	

12	ECHO Klassik
S	

1	Jazz
H	

16	Berlin Philharmonic Orchestra
I	

2	E-Geige
H	

8	Ski
E	

14	Opernsängerin
K	

17	Geigerin
R	

11	Model
S	

5	„Storm“
M	

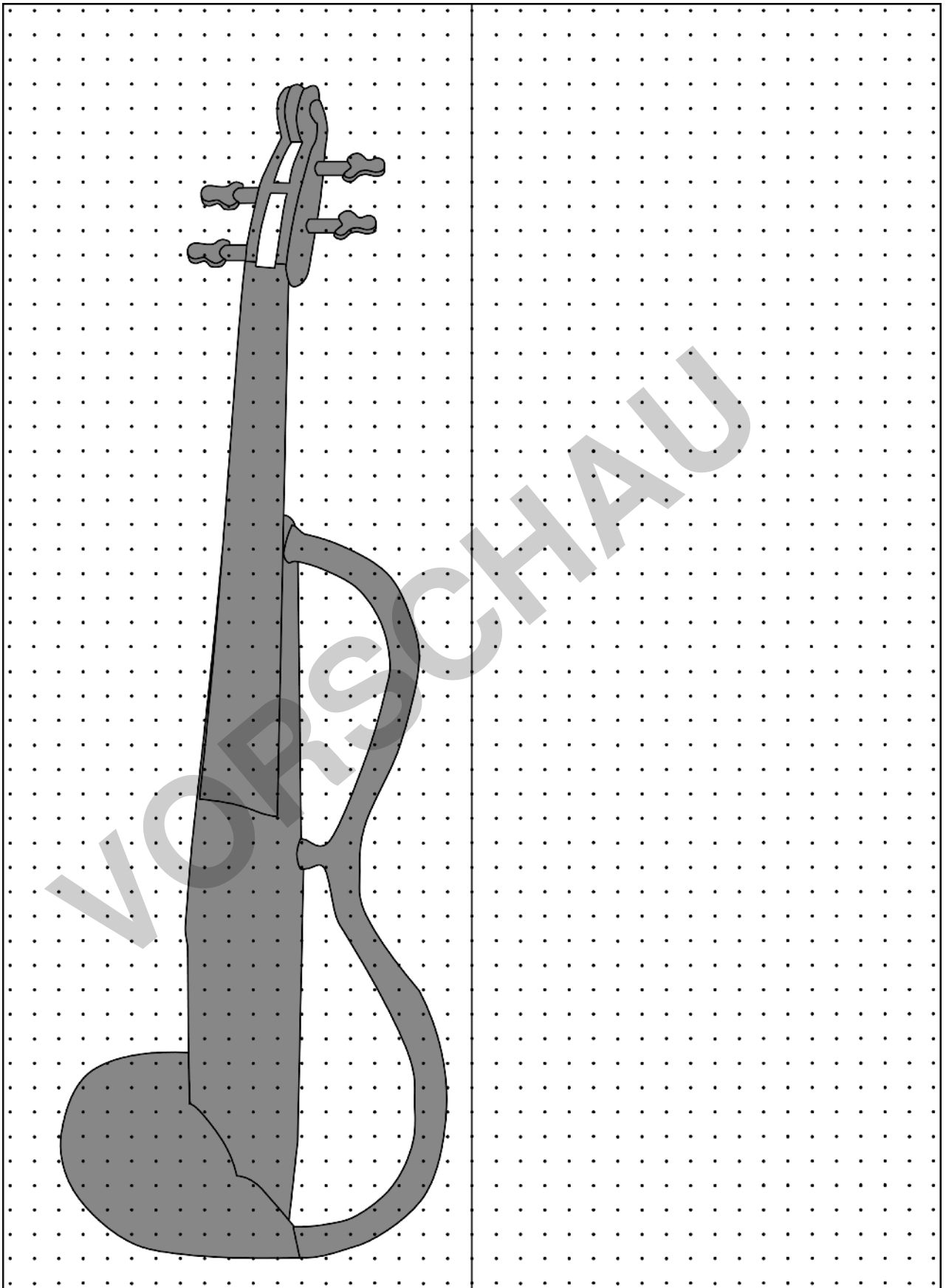
4	1978
I	

Lösungswort:

1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	11	12	13	14	15	16	17	18	19	20	21	22	



Spiegele mithilfe des Punktgitters das Bild der E-Geige.



© Barbara Jaglarz und Georg Bemmerlein